



Rund 1,9 Millionen Euro aus Sondervermögen „Infrastruktur“ für Straßensanierung im Landkreis Börde

Nach rund dreimonatiger Bauzeit wurde heute - und damit eine Woche eher als ursprünglich geplant - die Landesstraße (L) 104 zwischen Ausleben und Hornhausen (Landkreis Börde) planmäßig wieder für den Verkehr freigegeben.

Das Land Sachsen-Anhalt hat knapp 1,9 Millionen Euro aus dem [Sondervermögen „Infrastruktur“](#) in die umfassende Ertüchtigung der Fahrbahn auf dem insgesamt knapp fünf Kilometer langen Streckenabschnitt investiert.

„Damit ist bereits ein weiteres, mit Mitteln aus dem Sondermögen finanziertes Vorhaben fertiggestellt“, sagte Verkehrsstaatssekretär Sven Haller bei der Freigabe. „Wir haben dafür gesorgt, dass das verfügbare Geld so schnell wie möglich buchstäblich auf die Straße kommt“, fügte Haller hinzu. Besonders durch zügige und vor allem zielgerichtete Investitionen in die Ertüchtigung der am stärksten sanierungsbedürftigen Straßen, Brücken und Radwege spürten die Menschen die beabsichtigte Wirkung des Sondervermögens direkt vor der eigenen Haustür.

Im Zuge der Arbeiten wurde an der mehr als einen Kilometer langen Ortsdurchfahrt Hornhausen die Asphaltdeckschicht erneuert. Auf der freien Strecke bis Ausleben (rd. 3,9 km) mussten die alten Asphaltbinder und -deckschichten rund zehn Zentimeter tief abgefräst und anschließend in gleicher Stärke neu aufgebaut werden.

Dabei wurde das sogenannte InLinePave-Verfahren angewendet. Hier haben alle Maschinen – Materialbeschicker, Binderschichtfertiger und Deckenfertiger – direkt hintereinander gearbeitet, also in einer Linie. Dadurch wurde nicht nur die Qualität der neuen Fahrbahn erhöht, sondern auch die Bauzeit um etwa ein Drittel verkürzt.

16 Sanierungsmaßnahmen, die mit insgesamt rund 30 Millionen Euro aus dem Sondervermögen „Infrastruktur“ finanziert werden, wurden bereits angeschoben oder beginnen in den bevorstehenden Sommerferien.

Impressum:

Ministerium für Infrastruktur und Digitales
des Landes Sachsen-Anhalt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg

Tel.: +49 391 / 567 - 7504
E-Mail: presse-mid@sachsen-anhalt.de